

Datum:
Bearbeiter/in:
BG-Nr. / AZ:

**Mitteilung zur
Inanspruchnahme bewilligter Leistungen für eintägige/mehrtägige Fahrten von
Schuleinrichtungen, Horten und Kindertagesstätten**
(von Schule/Kindertageseinrichtung auszufüllen)

Schüler/in / Kind		
	Name, Vorname, Geburtsdatum	Klasse/Gruppe
Anschrift:		

Einwilligung	
Mit der Antragstellung auf Gewährung der Leistung willige ich in die Erhebung, Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung der zur Bearbeitung der Bestätigung der Schule / der Kindertageseinrichtung erforderlichen persönlichen Daten und Angaben durch bzw. an die Schule/Kindertageseinrichtung ein. Ich entbinde insoweit die mit der Bearbeitung befassten Bediensteten von der Pflicht zur Verschwiegenheit. Meine Einwilligungserklärung kann jederzeit von mir widerrufen werden. Der Widerruf wirkt sich allerdings nicht für die Vergangenheit, sondern nur für die Zukunft aus.	
Datum	Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte

Entsprechend der Bewilligung von Leistungen für die Teilnahme an ein- und mehrtägigen Ausflügen / Klassenfahrten vom _____ wird die Übernahme der Kosten für folgende Ausflüge / Fahrten erbeten:

1.	Ziel der Fahrt / des Ausflugs	Datum / Zeitraum vom ... bis
	Kosten abzgl. Zuschüsse Dritter je Kind Euro	Fälligkeit der Zahlung Die Zahlung ist bereits erfolgt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
2.	Ziel der Fahrt / des Ausflugs	Datum / Zeitraum vom ... bis
	Kosten abzgl. Zuschüsse Dritter je Kind Euro	Fälligkeit der Zahlung Die Zahlung ist bereits erfolgt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
3.	Ziel der Fahrt / des Ausflugs	Datum / Zeitraum vom ... bis
	Kosten abzgl. Zuschüsse Dritter je Kind Euro	Fälligkeit der Zahlung Die Zahlung ist bereits erfolgt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
4.	Ziel der Fahrt / des Ausflugs	Datum / Zeitraum vom ... bis
	Kosten abzgl. Zuschüsse Dritter je Kind Euro	Fälligkeit der Zahlung Die Zahlung ist bereits erfolgt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Alle Fahrten entsprechen den schulrechtlichen Bestimmungen der VwV Schulfahrten:

ja nein, folgende Nummern nicht: _____

Bei Nummer ____ handelt es sich um eine Schulfahrt im Rahmen der internationalen Bildungskooperation. Es wurden Zuschüsse entsprechend der FRL IntBilkoop beantragt:

ja nein, Grund für die Nichtbeantragung: _____

Die anfallenden Beträge sollen überwiesen werden an:

Zahlungsempfänger (Träger / Veranstalter)	
IBAN	
BIC	
Kreditinstitut	
cod. Zahlungsgrund	

Hinweis: **Die Leistung wird grundsätzlich per Direktzahlung an den Veranstalter/Träger erbracht.** Die Schule/Kita ist verpflichtet, den Sozialleistungsträger zu informieren, sofern beantragte Ausflüge/Fahrten nicht stattfinden, das Kind nicht teilnimmt oder die Kosten tatsächlich geringer ausfallen. In diesen Fällen besteht ein öffentlich rechtlicher Erstattungsanspruch des Sozialamtes gegenüber dem Empfänger der Zahlung nach § 812 ff. BGB.

In Ausnahmefällen kann die Leistung als Geldleistung an die Antragsteller erbracht werden. Hierfür gilt, dass die Voraussetzungen der berechtigten Selbsthilfe des § 30 SGB II / § 34b SGB XII erfüllt sein müssen, oder die Tatsache dass ein Träger/Veranstalter nicht vorhanden ist.

Sofern die Auszahlung in Form einer Geldleistung an die Antragsteller / Eltern erbracht werden soll, ist dies nachstehend zu begründen..

Ansprechpartner/in für Rückfragen ist:	Ort, Datum
Frau /Herr _____ Telefon _____	_____
_____ Unterschrift und Stempel der Schule/ Kindertageseinrichtung	